

# verliebt...

**Beitrag von „Lorelei“ vom 13. Februar 2005 00:33**

Hey..

Ich hoffe ich bin hier mit meinem Problem nicht allzu verkehrt und dass vielleicht irgendjemand darauf antworten kann. ..

Ich hab mich in der 7. Klasse in meine Lehrerin verliebt (bin aber weiblich). Das ganze ist nun schon ziemlich lange her, habe mein Abi mittlerweile auch schon hinter mich gebracht und war für ne Weile im Ausland, was mir am meisten geholfen hat, von ihr richtig Abstand zu gewinnen! Nur seit ich zurück bin, habe ich andauernd Angst davor das Haus zu verlassen, weil ich so Panik habe ihr zu begegnen und dass dann alle Gefühle wieder kommen!

Ich war auch ziemlich gut mit ihrer Tochter befreundet, zu der ich jetzt allerdings den Kontakt abgebrochen hab, weil ich es nicht mehr aushielt; denn so bekam ich immer mehr privat mit ihr zu tun, was nicht unbedingt so erfreulich war, es tat einfach so weh, sie mit anderen Typen zu sehen und immer wieder aufs neue zu erfahren, dass es so sinnlos ist in sie verliebt zu sein! Hab mich darum auch öfters mal ziemlich daneben benommen (auch gegenüber meiner Freundin/ihrer Tochter), da ich in jedem Streit die Möglichkeit gesehen hatte, sie somit nicht mehr sehen zu müssen und ich ihn damit auch immer wieder provoziert habe, ich es aber nie wirklich durchziehen konnte, weil sie mir als Freundin irgendwo wirklich wichtig geworden war. Na ja, letztes Jahr ist es mir dann richtig gelungen, und bis jetzt konnte ich auch durchhalten, mich nicht mehr zu melden, was mir auch so verdammt schwer fällt, zumal sie immer noch nicht aufgegeben hat, mich als Freundin wiederzugewinnen. Und ich hab das blöde Gefühl, dass sie so schnell auch nicht aufgeben wird, bis sie nicht weiß, warum ich mich auf einmal so zurückgezogen hab! Nun weiß ich überhaupt nicht, was ich machen soll, manchmal würde ich ihr zu gern die Wahrheit ins Gesicht schleudern, aber wie müsste das für sie erst sein? Wenn sie wüsste, dass ich in ne Lehrerin verliebt bin, könnte sie das evtl. noch verstehen, aber wenn es dann ihre eigene Mutter ist?? Manchmal wünschte ich, ich könnte das alles mit meiner Lehrerin besprechen, hauptsächlich damit ich endlich einmal damit abschließen kann, schließlich geht das nun schon über Jahre hinweg, und vielleicht würde mir ja der Umgang mit ihr dann leichter fallen, wenn ich beruhigt sein kann, dass sie weiß was ich hab und ich nicht immer sooo nervös sein muss.. Vielleicht würde mir dann auch was einfallen, was ich meiner Freundin erklären könnte.. Aber ich glaub das wär zu schön um wahr zu sein.. Sie soll ja auch nicht denken, ich sei nur wegen ihr mit ihrer Tochter befreundet... und gesehen hab ich sie auch schon lange nicht mehr; ich hab eigentlich nur noch totale Angst vor ihr, weil sie so viele Aktionen von mir auch so völlig daneben fand (hab ich immer alles über ihre Tochter erfahren dürfen 😞 ), aber vielleicht könnte ich somit auch das mit ihr klären!

Weiß nicht irgendjemand einen Rat?